

Tests für die Niveaustufen A1 – C1 des GER im Rahmen des Comenius-Projekts

**entwickelt von der AG 4 unter der Leitung von Prof. Rupprecht S. Baur
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache, Universität Duisburg-Essen**

Rupprecht S. Baur / Melanie Spettmann
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Universität Duisburg-Essen, Campus Essen
45117 ESSEN
Email: melanie.spettmann@uni-due.de

Inhalt

1. Allgemeine Informationen zu den Tests
2. Detaillierte Informationen zu den vorliegenden Tests
3. Testdurchführung
4. Testauswertung

1. Allgemeine Information zu den Tests

Das vorliegende Testpaket wurde entwickelt, um den Netzwerkpartnern den Einsatz zu unterschiedlichen Zwecken zu ermöglichen, insbesondere:

- Differenzierung von Lerngruppen nach Leistungsmerkmalen
- Zuordnung von Lerngruppen (Klassen) zu Niveaustufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)
- Zuordnung von Lernern zu unterschiedlichen Sprachniveaus und Lerngruppen

Wir haben vier Testsets zusammengestellt, die jeweils zwei Niveaustufen erfassen und ein Testset, mit dem Lerngruppen getestet und zugeordnet werden können, die über sehr unterschiedliche Sprachkenntnisse verfügen (GER_A1-C1). Dieser Test eignet sich nur, wenn man die Lerngruppe gar nicht kennt und einschätzen kann und das Lernniveau bestimmen möchte.

Bitte informieren Sie uns darüber, wie Sie die Tests eingesetzt haben.

(Siehe Näheres unter ‚Testauswertung‘)

1. Mit den vorliegenden Tests können in allen Klassen und auf allen Niveaustufen des GER (A1-C1) Tests durchgeführt werden. Als sprachliche Grundlage dienen DaF-Lehrwerktexte für Kinder und Jugendliche, welche die verschiedenen Niveaus abbilden.
2. Als Testform wurden Lückentests (C-Tests) entwickelt, die auf ihre Gütekriterien hin überprüft wurden. Ein wichtiges Kriterium ist vor allem auch die Testökonomie, d. h., die Tests sind für LehrerInnen leicht durchführbar und auswertbar. Die Tests ermitteln den allgemeinen Sprachstand einer Klasse bzw. Lernergruppe und geben auch über den Lernstand jedes einzelnen Schülers im Vergleich zu den Mitschülern (Rangfolge) Auskunft.
3. Die Tests erfassen die allgemeinen Lese- und Schreibfähigkeiten sowie das Textverständnis im Deutschen auf verschiedenen Lernniveaus.
4. Ein Gesamttest setzt sich dabei i.d.R. aus vier Teiltests zusammen, wovon jeweils zwei Tests der selben Niveaustufe entsprechen (z.B. 2xA1 + 2xA2 ; 2xA2 + 2xB1 usw.). Jeder Gesamttest kann in einer Schulstunde durchgeführt werden. Wenn Sie möchten, können Sie den Test nach der Durchführung anhand eines zweiten Testsatzes (unausgefüllte Blätter) oder Folien auch gemeinsam in der Klasse besprechen. Dadurch entsteht eine Übung, welche die SchülerInnen für den korrekten Sprachgebrauch sensibilisiert.
5. Wenn eine Klasse sehr inhomogen ist, können durch die unterschiedliche Zusammensetzung der Teiltests auch unterschiedliche Niveaustufen angesteuert werden. Dadurch erhalten die LehrerInnen einen ersten Eindruck, welcher Niveaustufe die einzelnen Schüler zuzuordnen sind. (Hierzu eignet sich der Test: GER_A1-C1; Bitte beachten Sie die detaillierten Informationen zu diesem Test unter Punkt 2)

2. Detaillierte Informationen zu den vorliegenden Tests

Sie erhalten von uns fünf C-Tests.

Die C-Tests GER_A1-A2, GER_A2-B1, GER_B1-B2 und GER_B2-C1 bestehen aus vier Teiltests. Die Teiltests basieren, wie bereits erwähnt, auf authentischen Lehrbuchtexten, die von uns mit einer klassischen C-Test-Tilgung versehen wurden.

Der C-Test GER_A1-A2 setzt sich aus den Teiltextrn *Familie Scherwitzl*, *Das Kinderrestaurant*, *Angst vor der neuen Schule* und *Die Wikinger* zusammen, wobei die ersten beiden Tests auf Textgrundlagen der Niveaustufe A1, die letzten beiden auf Textgrundlagen der Niveaustufe A2 basieren. Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Lernergruppe diesen Niveaustufen am ehesten entspricht, ist also dieser Test zu wählen.

Der C-Test GER_A2-B1 setzt sich aus den Teiltextrn *Angst vor der neuen Schule*, *Die Wikinger*, *Der Bücherbus* und *Gegenstände erkennen wie eine Fledermaus* zusammen, wobei die ersten beiden Tests auf Textgrundlagen der Niveaustufe A2, die letzten beiden auf Textgrundlagen der Niveaustufe B1 basieren. Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Lernergruppe diesen Niveaustufen am ehesten entspricht, ist also dieser Test zu wählen.

Der C-Test GER_B1-B2 setzt sich aus den Teiltextrn *Der Bücherbus*, *Gegenstände erkennen wie eine Fledermaus*, *Die beliebteste Frucht* und *Klimaveränderungen und Naturkatastrophen* zusammen, wobei die ersten beiden Tests auf Textgrundlagen der Niveaustufe B1, die letzten beiden auf Textgrundlagen der Niveaustufe B2 basieren. Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Lernergruppe diesen Niveaustufen am ehesten entspricht, ist also dieser Test zu wählen.

Der C-Test GER_B2-C1 setzt sich aus den Teiltextrn *Die beliebteste Frucht*, *Klimaveränderungen und Naturkatastrophen*, *Wie bilden sich Sommersprossen?* und *Milch von Gen-Kühen* zusammen, wobei die ersten beiden Tests auf Textgrundlagen der Niveaustufe B2, die letzten beiden auf Textgrundlagen der Niveaustufe C1 basieren. Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Lernergruppe diesen Niveaustufen am ehesten entspricht, ist also dieser Test zu wählen.

Der C-Test GER_A1-C1 setzt sich aus sechs Teiltextrn *Familie Scherwitzl* (A1, Anfang), *Das Kinderrestaurant* (A1), *Angst vor der neuen Schule* (A2), *Der Bücherbus* (B1), *Die beliebteste Frucht* (B2) und *Wie bilden sich Sommersprossen?* (C1) zusammen. Dieser Test dient der Einschätzung einzelner SchülerInnen innerhalb einer stark heterogenen Lernergruppe.

Außerdem wurden die sprachlichen Inhalte von jedem Test mit den Niveaustufenangaben von Profile Deutsch abgeglichen. Abweichungen von diesen Angaben in Profile Deutsch entstehen dadurch, dass sich Profile Deutsch vornehmlich an Langenscheidt-Lehrwerken orientiert und in anderen Lehrwerken auch anderes Vokabular und andere Strukturen auf den verschiedenen Niveaus verwendet werden. Die Abweichungen von Profile Deutsch in unseren Tests beruhen daher auf Verwendungen in anderen DaF-Lehrwerken, die von Profile Deutsch nicht berücksichtigt werden, die aber ebenfalls unter Berücksichtigung der Niveaustufen des GER entwickelt wurden.

Zudem liegen zu jedem C-Test die entsprechenden Lösungstexte vor, in denen der zu rekonstruierende Teil des Wortes fett markiert ist. Beachten Sie bitte, dass an manchen Stellen eine Lücke durchaus mehrere korrekte Lösungen zulässt und den Lösungstexten in eckigen Klammern beigefügt sind (evtl. gibt es auch korrekte Lösungsvarianten, die noch nicht von uns erfasst worden sind).

Die Tests geben in einem globalen Sinn Aufschluss über die Lese- und Schreibfähigkeit der LernerInnen. Dabei spielen auch die Worterkennung im Kontext und morphologische und orthographische Kenntnisse eine Rolle. Die Tests können allerdings nicht als ein Instrument für die Diagnose in einzelnen Bereichen der Grammatik eingesetzt werden.

Mit Hilfe der C-Tests, lässt sich also die lernerstufengerechte Lese- und Schreibkompetenz von DaF-LernerInnen überprüfen. Unser Ziel ist es, der Schule ein Instrument an die Hand zu geben, mit Hilfe dessen das Sprachniveau von LernerInnen ermittelt, beobachtet und bei Bedarf gefördert (vgl. allg. Informationen, Punkt 4; detaillierte Informationen, letzter Absatz) werden kann.

Die Tests sollten daher in den Klassen durchgeführt werden, die von der Niveaustufe her den Tests entsprechen.

Bei dem Ausfüllen der Tests sollte eine Zeitbegrenzung gegeben werden. Wir schlagen vor, 5 Minuten pro Teilttest, also 20 Minuten für einen Gesamttest, zu veranschlagen. Für die Bearbeitung des Tests GER_A1-C1 sind wegen der sechs Teilttests insgesamt 30 Minuten zu veranschlagen.

Nach Abschluss der Bearbeitungsphase kann der Test mit einem zweiten Testsatz oder einer Folie gemeinsam in der Klasse mit den LernerInnen besprochen werden. Durch das gemeinsame Besprechen der Texte können die SchülerInnen für den Lese- und Schreibprozess sowie in den Bereichen Lexik, Fachwortschatz und Grammatik zusätzlich sensibilisiert werden.

3. Testdurchführung

Bitte reservieren Sie für die Durchführung des Test eine Schulstunde.

1. Erklärung des Tests vor der Klasse
 - 1.1 Gemeinsames Ausfüllen eines Beispieltexes, damit das Prinzip des Lückentests verstanden wird. Entweder schreiben Sie den Text (sh. nächste Seite) an die Tafel oder ziehen ihn auf eine Folie, um ihn am OHP zu besprechen.
 - 1.2 Klären von Fragen und Schwierigkeiten mit der Klasse
2. Ausgabe des Tests
3. WICHTIG: Achten Sie darauf, dass SchülerInnen, die nebeneinander sitzen, grundsätzlich keine Möglichkeit haben voneinander abzuschreiben, da dies zu einer Verfälschung der Ergebnisse führen würde.
4. Gemeinsames Ausfüllen der Kopfzeile (Personen- und Klassendaten) des Tests
5. Möglichst gleichzeitiger Beginn
6. Zeitvorgabe: 5 Minuten pro Teilttest (insg. 20 Minuten)
7. Die SchülerInnen werden angewiesen, die Texte hintereinander zu bearbeiten
8. WICHTIG: Erinnern Sie die SchülerInnen nach 5 Minuten daran zur Bearbeitungen des nächsten Teilttests überzugehen; auch wenn sie evtl. noch nicht alle Lücken des vorigen Tests ausgefüllt haben.
9. Optional können Sie den bearbeiteten Tests in der Klasse anhand eines zweiten Testsatzes (neue nicht ausgefüllte Testblätter) und / oder einer Folie besprechen.

Lolas Besuch bei den Großeltern

Lola sitzt im Zug. Weil die Re_____ zu
Großvater u_____ Großmutter lang
wer_____ wird, hat Lola zw_____ Äpfel
und e_____ Buch eingepackt. D_____ Buch
liest s_____ durch, die Äp_____ isst sie
a_____, und dann i_____ die Reise
z_____ Ende.

4. Testauswertung

1. Berechnen Sie nach der Testdurchführung den Durchschnitt der Klassenleistung.
2. Die Auswertung erfolgt nach dem Prinzip „richtig“ oder „falsch“.
3. Das heißt, in jedem Teilttest können 20 Punkte erreicht werden, also maximal 80 Punkte pro Gesamttest. Einen Punkt gibt es nur dann, wenn eine Lücke vollständig richtig ausgefüllt wurde. *Vollständig richtig* bedeutet richtige Worterkennung, weder orthographische noch morphologische Fehler. Die vom Schüler eingetragene Lösung muss also mit der in den „Lösungstexten“ vorgegebenen Lösung übereinstimmen.
4. Wenn korrekte Lösungsvarianten, für die es natürlich auch einen Punkt gibt, möglich sind, werden diese in eckigen Klammern in den „Lösungstexten“ aufgeführt. (Bitte teilen Sie uns mit, falls weitere, von uns noch nicht registrierte korrekte Lösungen auftreten.)
5. Teilen Sie uns Ihre Meinung zu folgenden Fragen mit:
Macht es für Sie einen Sinn, die Leistungen Ihrer Klasse am GER zu orientieren?
Wenn ja: Glauben Sie, dass die C-Tests die jeweiligen Niveaus des GER abbilden?
Ist die Durchführung der Tests auch ohne Bezug zum GER für Sie nützlich?
Wenn ja – erläutern Sie, warum.
Welche Schlüsse können Sie aus den Ergebnissen der Tests ziehen?
Halten Sie die Tests vom Textinhalt her gesehen für Ihre Schüler für angemessen?
Haben Sie Anregungen zur Entwicklung weiterer Tests?
6. Bitte schicken Sie die ausgefüllten Tests an die folgende Adresse:

Rupprecht S. Baur / Melanie Spettmann
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Universität Duisburg-Essen, Campus Essen
45117 ESSEN

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Rupprecht S. Baur
Universität Duisburg-Essen

Melanie Spettmann
Universität Duisburg-Essen